



DAS WAR DIE HAFF-SAIL 2009

P ünklich zum Bootskorso am Freitagabend legte sich der stürmische Wind und ca. 20 geschmückte Boote fuhren in schönster Abendsonne vom Stadthafen zur Lagunenstadt Ueckermünde. Hier warteten schon viele Besucher bei maritimer Musik vom Duo Karl-Heinz Seeger und Jürgen Lau. Ab 20:00 Uhr sorgten die Line-Dancer und die Liveband Petite Five mit DJ Alwin für Stimmung im Festzelt. Am Samstag brachten die Kanoniere von der Schützengilde Ueckermünde 1810 e.V. ihre Kanone in Stellung und auf das Zeichen der Bürgermeisterin, Heidi Michaelis, wurde die Haff-Sail mit Böllerschüssen offiziell eröffnet. Nun folgten kulturelle und sportliche Punkte Schlag auf Schlag. Die maritime Messe öffnete ihre Pforten und die Aussteller zeigten viele interessante Angebote zum Beispiel im Bereich Segeln, Angeln, Elektronik und Tourismus. Viele Aussteller wollen auch im nächsten Jahr wieder mit dabei sein. Die Segelregatta startete zu ihrem Kurs auf dem Haff, an dem fast 30 Boote teilnahmen. Die besten Segler waren bei den Kielkreuzern Danny Stöcker (Platz 1), Niels Fetting (Platz 2), Klaus Helms (Platz 3) und in der Klasse der Jollen belegten Gerald und Marko Lange den 1. Platz und Christian Moews und Rene Hasse Platz 2. Zum 4. Mal fand das Drachenbootfestival unter Schirmherrschaft der Eisengießerei Torgelow statt. Die Drachenbootler schwangen ihre Paddel um die schnellste Zeit. Die Titelverteidiger Ueckerdrachen konnten leider das Paddel nicht wieder erringen, die Seebären Rostock waren die schnellsten. Am Strand flog der Ball der Beachvolleyballer über das Netz. Den Pokal konnte sich die Greifswalder Strandatzen 1 sichern. Nur ein paar Meter weiter fand ein Minigolfturnier mit internationaler Beteiligung statt. Die Ueckermünder Vereine hatten sich wieder viele Gedanken zur Gestaltung der Stände gemacht und bereicherten das kulturelle Angebot mit Modenschau, sportlicher Vorführung des Judoclubs, Chorauftritt mit Schülern der Haff-Grundschule und einer Sportgala des Ueckermünder Turnvereins von 1861 e.V. Maritimes Flair versprühte der Shantychor Ahlbeck im Zelt. Attraktive Freizeitkleidung wurde von Marion Weber und ihren Models vom Ueckermünder Turnverein vorgestellt. Nicht fehlen durfte natürlich Neptun, der am Nachmittag den Fluten entstieg und einige Landratten auf wohlklingende Namen wie Seestern, Barsch oder See-gurke taufte. Reges Treiben herrschte auch am letzten Zipfel der Lagunenstadt, wo sich die Modellbaufreunde Randow-Tal niedergelag-



Bürgermeisterin Heidi Michaelis eröffnete die 5. Haff-Sail.



IHK Präsident Manfred Ruprecht, Fachbereichsleiter für Jugend, Schule und Kultur Gerd Hamm und die 1. Bürgermeisterin Faru Mantei führten viele Gespräche zu den Ausbildungsangeboten der Aussteller.



sen hatten und interessante Wasser- und Landfahrzeuge zeigten. Wer es gemütlich mochte und mal Seeluft schnuppern wollte, konnte eine Fahrt mit dem Fischkutter „Greif“ hinaus aufs Haff machen und die Schiffe der Regatta sehen. Vor der Abendveranstaltung fand die Siegerehrung der sportlichen Wettbewerbe statt und erstmals die Ehrung der Hobbykünstler beim Pappmascheewettbewerb. Zahlreiche Kindeinrichtungen und Einzelkandidaten beteiligten sich an diesem Wettbewerb mit wunderschönen maritimen Exponaten. Die Jury hatte es nicht leicht und entschied sich, zusätzlich zu den ausgeschriebenen Preisen, zwei Sonderpreise für die Fertigung eines „Riesen-Ueckerrichs“ vom Hort der Haff-Grundschule und eines Fischernetzes mit Fischen und Strandgut von der Förderschule zur individuellen Lebensbewältigung Ferdinandshof zu vergeben. Erster Preis wurde ein Ensemble zweier Möwen mit dem Ueckermünder Leuchtturm, gefertigt von der Klasse 5 b der Regionalen Schule Ueckermünde. Der zweite Preis ging an die Klasse 5 a der Regionalen Schule Ueckermünde für die „Reise der Pinguine“ und der dritte Preis wurde an Sarah und Gudrun Schulz für Kugelfische verliehen. Nach der Siegerehrung heizten die Rostocker Rocker der Live-Band „Five man on the rocks“ dem Publikum ein und spielten bis in den frühen Morgen. Der Sonntag hatte ebenfalls interessante Programmpunkte zu bieten. Erstmals fand ein Haff-Sail-Ausbildungstag „Deine Zukunft in unserer Region“ statt. Der Präsident der IHK zu Neubrandenburg, Manfred Ruprecht, eröffnete diesen Tag und erläuterte die Bedeutung einer guten Ausbildung und dass es auch Chancen in unserer Region gibt. Fast 30 Unternehmen und Institutionen hatten ihre Stände mit vielen Informationen gespickt. Mit dem Ausbildungstag sollte ein Signal gegen die Abwanderung in der Region durch die Vermittlung von Ausbildungsplätzen in einer Vielzahl von Betrieben des Uecker-Randow-Kreises gesetzt werden. Auch der Regen konnte das unerschrockene Publikum nicht abschrecken. Zum Sonntag gehören traditionell der Frühschoppen mit dem Shantychor Breitling und das lustige Wettrudern um den Lagunenpokal. Acht Mannschaften wetteiferten in den Zweier-Kanus. Gleich nach dem Start endete für eine Mannschaft der Traum vom Pokal durch das Kentern des Bootes. Die Mannschaft von Uwes Bootsverleih konnte den Pokal in Empfang nehmen. Ein besonderes Highlight war die Landung des Hubschraubers der Bundespolizei mit einer kleinen „Showein-



Erstmals stellte sich die Partnergemeinde Sander aus Ostfriesland vor.

lage“. Lange Schlangen bildeten sich vor der Gulaschkanone der Feuerwehr, die einen schmackhaften Erbseneintopf gekocht hatte. Doch die Leute von der Feuerwehr können nicht nur kochen, sondern auch Menschen retten, wenn es darauf ankommt, was sie bei einer Vorführung unter Beweis stellten. Unsere kleinen Gäste kamen das ganze Wochenende mit vielen Aktivitäten auf ihre Kosten, auf dem Riesen-Bungee-Trampolin, beim Kanonenkugelwerfen oder beim Märchen Aschenputtel der Märchentruhe Eggesin. Die Kreismusikschule und die Line-Dancer beendeten die Haff-Sail musikalisch. Ein herzliches Dankeschön geht an alle Mitwirkenden und vor allem an die Sponsoren, ohne die die Haff-Sail nicht möglich wäre. Schon jetzt den Termin für die 6. Haff-Sail vom 04.-06.06.2010 vormerken! www.haff-sail.de



Ueckermünde im Ortsteil Bellin
Ferienwohnungen
„Alte Schule“

LWG
 Ueckermünder
 Wohnungsbaugesellschaft
 mbH

Tel. 0171 240 15 93
www.wohnen-am-haff.de
verwaltung@wohnen-am-haff.de

stettinerhaff
 Fast zu schön zum Weitersagen.